

Hamburg museum



Das Hamburg Museum ist 1908 als Museum für Hamburgische Geschichte gegründet worden. Es präsentiert die facettenreiche Entwicklungsgeschichte der Stadt Hamburg von ihren Anfängen um 800 bis zur Gegenwart und ist eines der größten stadthistorischen Museen Europas.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Samstag 10 - 17 Uhr

Sonntag 10 - 18 Uhr

-9-

-5-

Der Hamburger Hafen ist der größte Seehafen Deutschlands und gehört zu den zwanzig größten Containerhäfen weltweit. [16] Seit 1996 ist Hamburg Sitz des Internationalen Seegerichtshofs (ISGH). Die gesamte Hansesstadt ist einschließlich ihrem Flughafen als Verkehrsknotenpunkt einer der bedeutendsten Logistikstandorte in Europa. Sie ist zudem wirtschaftlich und wissenschaftlich im Bereich der Spitzentechnologien wie der Luft- und Raumfahrttechnik (drittgrößter Standort weltweit, u. a. Airbus und seine Zulieferer), den Biowissenschaften und der Informationstechnik, für die Konsumgüterbranche (u. a. DAX-Unternehmen Beiersdorf AG und Unilever), sowie für die Medienlandschaft und die Kreativwirtschaft bedeutend.

Der Hamburger Hafen

Operation Gomorrha

Operation Gomorrha war der militärische Codename für eine Serie von Luftangriffen, die vom Bomber Command der Royal Air Force und der Eighth Air Force der USAAF im Luftkrieg des Zweiten Weltkriegs vom 25. Juli bis 3. August 1943 auf Hamburg ausgeführt wurden. Es waren die bis dahin schwersten in der Geschichte des Luftkrieges. Speziell das Flächenbombardement ziviler Ziele (Innenstadt, Wohngebiete und andere) durch die RAF erfolgte aufgrund der vom britischen Luftfahrtministerium (Air Ministry) am 14. Februar 1942 erteilten „Area Bombing Directive“.

Reeperbahn



Die Reeperbahn ist wohl die berühmteste Straße Hamburgs. Sie ist das Zentrum des Vergnügens- und Rotlichtviertels St. Pauli. Doch hier gibt es mehr als nur Stripshows. Neben Clubs, Discos, Kneipen und Bars hat sich auch die Kulturszene etabliert. So wird auf der Bühne des Tivoli regelmäßig ein Feuerwerk an schauspielerischer Kunstfertigkeit abgebrannt. Musical-Theater sind hier ebenso beheimatet wie zahllose Cafés.

www.minibooks.ch

-7-

-4-

Das Stadion von Hamburger SV heißt "Volksparkstadion". Das Stadion wurde im Jahr 1953 eröffnet und von 1998 bis 2000 zu einem Fußballstadion umgebaut. Sie können auch Konzerte zu hören im Volksparkstadion. Das Stadion verfügt über 57.000 Plätze (10.000 Stehplätze, 3.620 Business Seats, 711 Logenplätze und 120 Plätze für Rollstuhlfahrer). Manfred O. Steuerwald ist der Architekt.



Volksparkstadion



Hamburger SV

Der Hamburger Sport-Verein oder HSV ist ein Fußballverein aus der Freien und Hansestadt Hamburg. Er ist gegründet am 29. September 1887 durch den Zusammenschluss der drei Vereine SC Germania von 1887, Hamburger FC von 1888 und FC Falke 06. HSV spielt in der Bundesliga. Die Bundesliga ist die höchste Spielklasse im deutschen Fußball. Bruno Labbadia ist der Trainer der Mannschaft. Daniel Van Buyten spielte von 2004 bis 2006 für HSV und Vincent Kompany von 2006 bis 2008.

-3-

-2-

Hamburg oder die Freie und Hansestadt Hamburg ist eine deutsche Stadt. Es befindet sich im Norden des Landes. Hamburg zählt 1,77 Millionen Einwohner und so es ist die zweitgrößte Stadt von Deutschland und die achtgrößte in der Europäischen Union. Man spricht Niederdeutsch und Deutsch in Hamburg.

Hamburg hat 7 Bezirke:

Hamburg-Mitte, Altona, Eimsbüttel, Hamburg-Nord, Wandsbek, Bergdorf und Harburg

Hamburg

Hamburg

geschrieben von
Decrock Robbe